

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

137 (21.5.1882) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 137. Erstes Blatt.

Sonntag den 21. Mai

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 13053. In der Zeit vom 6. bis 8. d. M. wurden der Buchhändler Joh. Ulrich Wittwe, Waldstraße 43 dahier, aus einer im 4. Stock befindlichen Kammer folgende Gegenstände entwendet: 1) ein wollener dunkelgrauer Ueberwurf mit Chenillefransen und Quasten, Werth 42 M.; 2) ein braunwollenes Frauenkostüm, bestehend in Ueberwurf, Rock, Schoosstille und Tunika, letztere mit gepreßtem braunem Sammt verziert, Werth 25 M.; 3) eine anliegende schwarze Buxkinjace von schwarz gepreßtem Wollstoff, Werth 12 M.; 4) ein wollenes gestricktes violettblaues Halstuch, mit Stahlfäden durchwirkt, Werth 5 M.; 5) ein roth und schwarz gestreiftes Flanelhäkchen, Werth 50 Pf. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 17. Mai 1882.

Großh. Staatsanwalt.  
Cadenbach.

## Bekanntmachung.

Die Feststellung der Kapitalrentensteuer für 1882 betreffend.

Den Kapitalrentensteuerpflichtigen wird in Gemäßheit des Gesetzes vom 29. Juni 1874 (Gesetzes und Verordnungsblatt Nr. XXIX.) hiermit Folgendes zur Nachachtung bekannt gemacht:

### 1. Steuerpflichtig sind:

- a) Landes- und sonstige Reichsangehörige, wenn sie im Sinne des Reichsgesetzes vom 13. Mai 1870, die Beseitigung der Doppelbesteuerung betreffend, ihren Wohnsitz (Aufenthalt) im Großherzogthum haben, mit dem ganzen Betrag ihres nach Artikel 2 des Gesetzes steuerbaren Zinsen- und Rentenbezuges, ohne Rücksicht darauf, ob das gedachte Einkommen von im Inlande, im übrigen Reichsgebiete oder im Auslande angelegten Kapitalien oder von inländischen oder von fremden Bezugsorten her stammt. (Art. 3 des Gesetzes.)
- b) Reichsausländer, welche im Großherzogthum wohnen, insoweit als die Kapitalien in deutschem Reichsgebiete angelegt sind, oder die Bezüge aus letzterem herkommen. (Art. 4 des Gesetzes.)

### 2. Die Kapitalrentensteuererklärungen sind in der nach Artikel 22 des Gesetzes andurch festgesetzt werdenden

**zehntägigen Frist: vom 19. Mai bis 31. Mai d. J.,**

bei dem Schatzungsrathe abzugeben.

### 3. Die Aufstellung der Steuererklärungen geschieht gemäß Art. 18 des Gesetzes nach dem Stand des Vermögens vom 1. Mai d. J.

### 4. Alle jene Steuerpflichtigen haben Steuererklärungen einzureichen,

- a) welche nach dem 1. Mai vorigen bis zum 1. Mai d. J. erst in den Bezug steuerbarer Zinsen und Renten von mehr als 60 M. jährlich gekommen sind;
- b) bei welchen der Jahresbetrag der steuerbaren Zinsen und Renten nach dem Stand des Vermögens auf 1. Mai d. J. den Jahresbetrag des von ihnen bereits versteuerten Zinsen- und Renteneinkommens um mehr als 60 M. übersteigt;
- c) welche inzwischen ihren früheren Wohnsitz im Lande verlassen haben, und darum noch nicht an ihrem jetzigen Wohnsitz zur Steuer aufgenommen sind;
- d) welche durch ihre im vorigen Jahre erfolgte Niederlassung im Großherzogthum steuerpflichtig geworden und vom laufenden Jahre an zur Kapitalrentensteuer beizuziehen sind. (Art. 13 Absatz 2 des Gesetzes.)

### 5. Will gemäß Artikel 19 des Gesetzes eine Steuerminde rung beansprucht oder eine Verichtigung der Steuerschuld erwirkt, oder eine Steuer rückvergütung gefordert oder der Strich im Steuerregister veranlaßt werden, so ist in den beiden ersteren Fällen eine neue Steuererklärung und in den beiden letzteren Fällen eine das Sachverhältniß begründende Anzeige bei dem Schatzungsrathe, und zwar gleichfalls in der unter Ziffer 2 festgesetzten zehntägigen Frist einzureichen.

### 6. Steuerpflichtige, welche binnen dieser Frist oder längstens bis zum 31. August d. J. die vorgeschriebene Steuererklärung nicht abgegeben haben, setzen sich einer Strafe aus, welche nach Artikel 27 des Gesetzes neben der nachzuzahlenden Steuer in dem achtfachen Betrag der in den letzten drei Jahren gar nicht oder zu wenig angelegten Steuer besteht.

### 7. Formulare zu den Steuererklärungen sammt Anleitung zu deren Aufstellung werden auf dem Geschäftszimmer des Schatzungsrathes, Kreuzstraße Nr. 11 a, 2. Stock, unentgeltlich verabreicht und wird daselbst auch während obiger Frist von Morgens 8 Uhr bis 12 Uhr und Nachmittags 3 Uhr bis 5 Uhr über Aufstellung der Steuererklärungen den hiezu Verpflichteten auf Ansuchen mündliche Belehrung gegeben.

Karlsruhe, den 10. Mai 1882.

Der Schatzungsrath.  
Schnebler.

## Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

33. Nächsten Sonntag den 21. d. M., als dem Geburtstage der höchstseligen Frau Großherzogin Sophie von Baden, der ersten hohen Beschützerin des Vereins, findet die diesjährige öffentliche Preisvertheilung im

### großen Saale der Gesellschaft Eintracht,

Karl-Friedrichstraße 30, Nachmittags 3 Uhr statt.

Zu dieser Feier laden wir die Mitglieder sowie alle Freunde des Vereins freundlich ein, da ein zahlreiches Erscheinen sowohl von Seiten der Herrschaften als auch der Dienstboten zur Förderung der Zwecke des Vereins höchst wünschenswerth ist.

Gleichzeitig werden die zur Prämierung angemeldeten Dienstboten aufgefordert, sich zur Empfangnahme der ihnen zuerkannten Preise, beziehungsweise Belohnungen einzufinden.

Karlsruhe, den 16. Mai 1882.

Der Verwaltungsrath.

## Verzeichnis

der seit der letzten Veröffentlichung für die evang. Stadtmission hier eingegangenen Gaben: I. bei Herrn Oberkirchenrat Gilg: R. Sch. 3 M.; Ungenannt 4 M. II. bei Herrn Hofprediger Helbing: Dir. M. 3 M.; F. D. 5 M.; E. W. jährlich 10 M.; Fr. von Red 6 M. III. bei Herrn Oberkirchenratssekretär Fellmeth: Ungenannt jährlich 6 M.; Pfarrer Fellmeth in Leimen 5 M.; durch A. Wörlich von Ungenannt 3 M.; Frau Revisor Montanus jährlich 3 M. IV. bei Herrn Privatier Schledbach: durch Herrn Lehrer Kobe: von Ungenannt 1000 M., Ungenannt von Hochstetten 10 M., Stadtpfarrer Eisenlohr aus einer Reich-Gottes-Kasse 10 M.; B. P. 3 M.; durch Fr. Gräff von Fr. von Rheinbott 3 M. V. bei Herrn Baurat und Prof. Baumelster: Notariatsinspektor Kratt 10 M.; Hauptlehrer Jäger 5 M.; ein Wittwenscherlein 2 M. VI. bei Herrn Rechnungsrat Jakob: D. G. 3 M. VII. bei Herrn Uhrmacher Kaufmann: Uhrmacher Kaufmann 3 M.; R. U. 4 M.; R. pp. Jahresbeitrag 5 M., wofür dankend quittirt

Karlsruhe, den 19. Mai 1882.

Der Aufsichtsrat: Gilg.

## Pfänder-Versteigerung.

61. In unserem Versteigerungslokal versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an gegen Baarzahlung:

Montag den 22. d. Mts.:

Herren- und Frauenkleider;

Dienstag den 23. d. Mts.:

Weißzeug;

Mittwoch den 24. d. Mts.:

goldene und silberne Herren- und Damenuhren, goldene Ketten, Ringe, Brochen, Armbänder, Ohrringe, silberne Vorleg-, Eß- und Kaffeelöffel, Reifzeuge u. dgl.;

Donnerstag den 25. d. Mts.:

Matrassen, Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme, Bügeleisen;

Freitag den 26. d. Mts.:

Ellenwaaren, Gold und Silber, Kleidungsstücke, worunter 55 Paar Hosen, 8 Jaquettes, 24 Joppen, 18 Westen und 3 Ueberzieher; ferner 59 Stück Wachsdecken.

Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung Nachmittags geöffnet.

Karlsruhe, den 20. Mai 1882.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.







Die vorzüglichste Qualität der mit nachstehender Marke bezeichneten Chocoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

Ph. SUCHARD in Neuchâtel (Schweiz)

Les Chocolats Suchard  
(revêlus de sa signature)  
sont garantis pur Cacao et sucre  
sans autre mélange.



Ph. Suchard

findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung; der stets steigende Absatz bietet dafür den besten Beweis.  
Auf die grosse Auswahl zu Geschenken geeigneter Phantasieschachteln mit Chocollade wird noch ganz besonders aufmerksam gemacht.

### Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

Ich wohne jetzt **Karlstraße 24**, parterre, und halte mich ferner im **Musterzeichen für Stickerien aller Art** bestens empfohlen.

**Otto Autenrieth.**

## Das Kontor des Holz- & Kohlengeschäftes Krutz & Roth

befindet sich jetzt (neue) **Waldstraße 44**, nächst der Versorgungs-Anstalt, und wollen gest. **Bestellungen und Zahlungen** in der Folge **nur hier** gemacht werden.

2.2. Durch einen außergewöhnlichen Gelegenheitskauf kamen circa

## 200 Stück Kleiderstoffe

in meinen Besitz, die ich zu den beispiellos billigen Preisen von

**40, 42, 50 und 55 Pf. per Meter**

zum Ausschchnitt bringe.

Ich bemerke ausdrücklich, daß sämtliche Sachen nur ganz solides Fabrikat sind und größtentheils aus **schwarzen und farbigen Orleans, engl. Mixed-Beiges, Rippen** u. s. w. bestehen.

Es ist hierdurch Gelegenheit geboten, um einen Preis, den sonst ein **geringer Cattun** kostet, sich ein solides, hübsches Kleid anzuschaffen.

## Wilh. Boländer,

bei der kleinen Kirche.

### Fußboden-Lacke

aus den rühmlichst bekannten Fabriken von

**Franz Christoph** in Berlin,

**Ad. Berger** in Dieblich a. R.,

**Wannenschmidt-Krüger** in Danzig (Bernsteinslacke)

bringe mit dem höfl. Bemerkten, daß nur mir der **Alleinverkauf** für hier übertragen ist, empfehlend

in Erinnerung, ferner in ausgezeichnete Qualität:

**Amerikanischer Fußbodenlack offen, per Pfund M. 1,**

**Parquetbodenwische, Stahlspäne,**

**Leinölfirniß, Terpentinöl, Schellack, Wachs** und sonstige zur Lackbereitung nöthigen

**Drogen.**

**L. Krauth, Waldstraße 10.**

## Fußbodenglanzack

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu haben in der

**Material- und Farbwaarenhandlung von**

**W. L. Schwaab,**

Großh. Hoflieferant.

**Niederlage bei Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.**

\* Ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Birkel 19, 2 Stiegen hoch.

\* 2.1. Kronenstraße 45 sind im 2. Stock zwei insondergehende, möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten.

\* Schützenstraße 48 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

\* Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanterie-Kaserne, sind gut möblirte Zimmer mit oder ohne Schlafzimmern zu vermieten.

\* Ein schönes, freundliches Zimmer ist sofort oder auf 1. Juni zu vermieten: Douglasstraße 20 im Hinterhaus im 2. Stock.

### Dienst-Antrag.

\* Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht und kochen kann, findet bei guter Behandlung sogleich eine Stelle: Ettlingerstraße 9.

### 6000 Mark

liegen auf den 23. Juli zum Ausleihen bereit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Gesucht

werden einige Lehrlingmädchen, welche das Weißnähen unentgeltlich gründlich erlernen wollen: Karlstraße 24 im Hinterhaus im 2. Stock. \*2.2.

### Beschäftigungs-Gesuche.

3.3. Ein zuverlässiger Mann sucht Beschäftigung als Diener oder Ausläufer. Näheres Birkel 5 im Hintergebäude.

3.2. Ein anständiger junger Mensch zwischen 16 und 17 Jahren sucht Beschäftigung in einem Geschäftshaus oder bei einer Herrschaft und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Wielandstraße 16 im 4. Stock.

### Jalousie-Reparaturen

werden pünktlich und billigt besorgt durch **Sebastian Münich,** Möbels- und Zimmer tapezier, Akademiestraße 11. \*2.2.

### Empfehlung.

\*2.2. In der Fein- und Glanzbüglerie jeder Art in und außer dem Hause empfiehlt sich **Frau Walz,** Douglasstraße 8. Ebenfallselbst können auch einige Fräulein Unterricht erhalten.

### Hausverkauf.

\*2.2. Wegen Wegzug ist ein vierstöckiges Wohnhaus unter günstigen Bedingungen und geringer Anzahlung zu verkaufen. Adressen sind unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Häuser, Villen, Fabriken,

Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrage zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **G. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

### Haus-Verkauf.

2.1. In der Nähe des Schlossplatzes ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit Mansardendach, Hintergebäude und schönem Garten zu verkaufen. Näheres bei **G. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

### Bäckerei

3.2. In guter Lage und im besten Gange wird wegen Wegzug um annehmbaren Preis verkauft. Schriftliche Anmeldungen unter Nr. 43 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufsanzeigen.

\*2.2. Ein schöner, neuer, selbstverfertiger **Federn-Rinderwagen** ist zu verkaufen: Fasanenstraße 4 im 3. Stock.

### Ein Firmenschild.

fast noch neu, 83 cm lang und 40 cm breit, ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 29 im Hinterhaus im 3. Stock.

### Frau Lazarus aus Bruchsal

zahlt die höchsten Preise für getragene Herren- u. Damenkleider, Stiefel etc. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler, vor dem Bahnhof, und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. \*6.3.



**Wohl zu beachten.**  
3.1. Uniformen, Silberborten und Kleider werden stets angekauft.  
**M. Hirsch** Wittwe, Kaiserstraße 49.

**Wirtschafts-Gesuch.**  
2.1. Von einem tüchtigen und bemittelten Mann wird eine bessere Restauration oder Zapfwirtschaft zu pachten gesucht. Adressen unter Nr. 3 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zuschneide-Lehranstalt**  
**M. Bony**, Kreuzstraße 9.  
Gründlichen Unterricht im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kinder-garderobe nach selbstbewährter, leicht faßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. Verkauf angepasster Schnittmuster.

**Schwarzen Thee,**  
nämlich:  
feinsten Souchon-Thee, offen und in Paquets,  
Becco-Thee mit Blüten  
in vortrefflichen Qualitäten bei  
**Louis Lauer**,  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Mademiestraße 12.

**Thee,**  
acht chinesischen, eigener Importation, schwarz und grün, empfiehlt in Originalkisten (nicht in Paqueten) von 50, 25 und 15 Pfund en gros & en détail die Theehandlung von  
**M. Kahn**,  
Adlerstraße 15.  
Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preise.

Prämiertes Internat. Ausstell. Hamburg 1883.  
**KAFFEE**  
in Säcken à 50 Pfd. Netto franco und verzollt per Nachnahme.  
Mooca, echt... 1.60  
Ceylon Plant... 1.30  
Java, fl. gelb... 1.30  
Laguayra-gew... 1.15  
Mailla... 1.05  
St. Martha... 1.—  
Santos... —90  
Moccabruch... —96  
**J. J. Darboven**  
HAMBURG.

**Kaffee:**  
täglich frisch gebrannt, reinschmeckend M. 1.40,  
" " " " 1.60,  
" " " " 1.80,  
" " " " 2.—,  
letzterer nach Wiener Melange (bekannteste beste Sorte), sowie Kaffee auch roh von 75 Pf. an und höher, Auswahl in 25 Sorten, empfiehlt billigt  
**N. J. Homburger**,  
Kronenstraße 50.

**Die Wein-Handlung**  
Wilhelmstraße 31  
empfiehlt ihre reingehaltenen Weine von den geringsten bis zu den feinsten.  
**Weißweine:**  
Pfälzer,  
Elsässer,  
Mosel,  
Markgräfler,  
Traminer,  
Deidesheimer,  
Dürkheimer, Feuerberg.  
**Rothweine:**  
Elsässer  
Unterürkheimer,  
Narbonne,  
Fidonne,  
Rousillon,  
Affenhaler  
Malaga.  
**Champagner,**  
Apfelwein und Rirschenwasser.  
Sämmtliche Weine werden im Kleinen wie im Großen acedfrei unter Garantie für reine Traubenweine abgegeben.  
**Karl Reichert.**

# Geschäftsaufgabe

halber verkaufe von heute an die in reicher Auswahl vorhandenen feinsten neuesten Damenhüte, Blumen, Federn zc. zu außergewöhnlich billigen Preisen.

**Henriette Bühler,**  
Modes,  
Kaiserstraße 56.

## Kohlengeschäft.

Das im Jahre 1870 von mir gegründete Steinkohlengeschäft wird von heute an unter der Firma

### Roth's Kohlengeschäft

weitergeführt.  
Die von mir bisher stets hochgehaltenen reellen Geschäftstendenzen werden mich bei Führung der neuen Firma auch ferner leiten und bitte ich um geneigte Fortsetzung des mir stets entgegengebrachten Vertrauens.

Meine Wohnung, Contor sowie die Lagerplätze in Maxau und Leopoldshafen mit den seit Jahren darauf angestellten Magazins-Verwaltern sind die gleichen wie seither.

Karlsruhe, 15. Mai 1882.

**C. W. Roth, Kohlenhändler,**  
Kaiserstrasse 253 = Mühlburgerstrasse 3.

## Erklärung.

Ich erkläre hiermit, dass ich schon seit Anfang Februar nicht mehr in der Firma Krutz & Roth thätig bin und die Führung dieses Geschäftes (neue Waldstrasse 44) lediglich durch Herrn Krutz besorgt wird.

**Kohlenhändler C. W. Roth,**  
Kaiserstrasse 253 = Mühlburgerstrasse 3.

## Bock-Bier

von heute an bei  
**August Clever,**  
Ludwigsplatz.



# Den Ausverkauf wegen Liquidation

**unserer sämtlichen fertigen Möbel und Materialien aller Art sowie unseres grossen Holzlagers, trockene Waare,**

bringen hiermit in empfehlende Erinnerung und laden zum Besuche unserer Magazine ergebenst ein.

Möbelfabrik und Sägmühle durch Dampfkraft

**Stövesandt & Kollmar in Liquidation,**

6.6.

7 verlängerte Karlstrasse 7.

## Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Wir empfehlen rein gehaltene Markgräfler Weine aus den Kellern des Herrn Dr. Adolph Blankenhorn in Müllheim:

1870r Edelwein pr. Flasche excl. Glas M. 1.30,  
1874r " " " " " -90,  
1875r " " " " " -75,  
per Liter M. 1.45, M. 1. " und 83 Pfg. in Fässchen von 20 Liter an;

ferner: 5.4.  
1878r Badenheimer (Pfälzer) per Flasche M. 1.05, per Liter M. 1.25.

Ich empfehle einen garantiert reinen guten

## Tischwein

(Markgräfler)

per Flasche 60 Pf. und bringe meine Markgräfler Edelweine wie Bordeauxweine in empfehlende Erinnerung.

**C. Hetzel,**

Kaiserstrasse 124.

## Flaschen-Weine:

Markgräfler, Pfälzer, Rhein-, Mosel-, Burgunder, Bordeaux, südländ. Weine unter Garantie der Reinheit; ferner deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthienweise zu billigsten gestellten Preisen

die Flaschenwein-Niederlage

von **Hermann Gaupp,**  
Blumenstrasse 2.

## Flaschen-Weine.

Habe die Vertretung der pfälzischen Weinhandlung C. Witter in Neustadt a. S. übernommen, welche unter 69 Bewerbern die Lieferung der Flaschenweine für die altdeutsche pfälzisch-fränkische Weinstraße in Nürnberg während der diesjährigen Ausstellung erhielt und erlaube mir, solche bestens zu empfehlen:

- 1) Neustädter Grain M. 1.30,
  - 2) Deidesheimer Festwein M. 2.-,
  - 3) Forster Auslese M. 2.80 und werden solche in Kisten und einzelnen Flaschen abgegeben bei
- M. Müller,** Leopoldstrasse 2.

Rechten

## Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche excl. Glas M. -90 Pf., in Fässchen von 20 Liter an per Liter à M. 1.

**Julius Hoock.**

# Stadtgarten.

Sonntag den 21. Mai

## Großes Militär-Concert

der ganzen

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Kapellmeister A. Böttge.

Anfang 3 1/2 Uhr.

Eintritt: { Nichtabonnenten . . . . . 40 Pf.,  
Abonnenten . . . . . 20 "

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

### Programm.

I. Theil.

1. Teufelsmarsch . . . . . von Fr. v. Suppe.
2. Ouverture: „Lodoiska“ . . . . . „ Cherubini.
3. „Largo“ aus dem Quartett Op. 76 . . . . . „ Haydn.
4. Telephon-Walzer . . . . . „ Heilmann.

II. Theil.

5. Oesterreichische Kaiser-Ouverture . . . . . von Bestmayer.
6. Chor und Lied aus der Oper „Erlkönig“ . . . . . „ Abert.
7. „Fron-Fron“, Polka . . . . . „ Resch.
8. Divertissement, 1. Akt aus der Oper „Lohengrin“ . . . . . „ R. Wagner.

III. Theil.

9. „Viellichsen“, Idylle . . . . . von Fliege.
10. Ave Maria . . . . . „ Schubert.
11. „Der musikalische Telegraph“, Potpourri . . . . . „ Hann.
12. Galopp di Bravura . . . . . „ Schulhoff.

## S a g s f e l d.

# Garten-Fest.

Sonntag den 21. d. M., Nachmittags 1/2 3 Uhr beginnend, veranstaltet der hiesige Gesangverein „Bürgerverein=Liederkränz“ unter freundlicher Mitwirkung mehrerer Gesangvereine von Karlsruhe und Umgegend nebst einer Abtheilung der Kapelle des III. Dragoner-Regiments ein in Gesangs- und Musikvorträgen bestehendes **Gartenfest**, verbunden mit **Glückshafen**, wozu alle Freunde des Gesangs höflichst einladet

**Der Vorstand.**

Für einen feinen Stoff Hbpfner'schen Lagerbiers sowie für gute **Speisen** ist bestens gesorgt.

## Gasthaus zum Löwen in Gröbningen.

Schöne neue Einrichtung nebst schöner Gartenwirthschaft. Kalte und warme **Speisen**, reine **Weine**, gutes Wilh. Fels'sches Lagerbier. Gute Bedienung wird zugesichert, was ergebenst anzeigt

**Franz Joseph Rösch.**



# Reelle Preisermässigung.

Die noch von **dieser Saison** vorrätigen  
**Paletots, Mantelets, Umhänge, Visites,**  
**Regenmäntel, Kinderpaletots, Fichus etc.**  
werden von heute ab zu so **nieder gestellten** Preisen ab-  
gegeben, wie solche **unmöglich billiger** zu beschaffen sind.

**Eduard Darnbacher,**

76 Kaiserstrasse 76.

42.

**Feste Preise.**

# Dessart & Co.,

en gros **Hutfabrik** en détail,

33.

Vertreter in Paris für Export,  
empfehlen ihr Lager von **Stroh Hüten** aller Art

## für Herren und Knaben

in allen modernen Formen, Farben und Geflechten in  
nur **solider, reeller Waare.**

**Größte Auswahl. Preise wie bekannt äußerst billig.**

**NB.** Die erwartete Sendung feiner brauner eng-  
lischer Herrenhüte ist eingetroffen.

Mein seit einer Reihe von Jahren bestehendes,  
auf Reellität gegründetes **Commissions- und Aus-  
funfts-Bureau** empfehle ich zur gefälligen Be-  
nützung freundlichst.

**Fr. Caspar, Akademiestraße 25.**

### Damen jeden Standes

finden liebevolle Aufnahme bei Frau **Lohs**, Heb-  
amme in **Ettlingen**, Albstraße 364. Gute Pflege.  
Billige Preise. Discretion Ehrensache. Wohnung  
liegt reizend. 85.

## Verkaufs-Anzeige.

Der Militärverein Mühlburg beabsichtigt, sein noch neues, in der **Wag-  
ner'schen** (früher Pfeifer'schen) Bierhalle aufgestelltes **Dilettanten-Theater**  
mit sämtlichem Zugehör zu verkaufen.

Etwaige Kaufliebhaber wollen sich wegen des Verkaufspreises an den Vor-  
sitzenden des Vereins, Herrn Gemeinderath **Karl Wörner**, wenden.

Die Einsichtnahme des Theaters kann zu jeder Zeit geschehen.

33.



# Vollständiger Ausverkauf.

Um den beabsichtigten Umbau meines Geschäftslokals bald vornehmen zu können, gelangen die sämtlichen Vorräthe meines großen Waarenlagers zum Ausverkauf, und zwar:

## Kleiderstoffe, Tuch und Buxkins

sowie sämtliche Artikel meines

## Weißwaren- und Ausstattungs=Lagers

Alles beste Qualitäten, die unter Ankaufspreisen abgegeben werden.

Besonders mache aufmerksam auf

600 Stück beste Elsässer Cretonne und klein carré Zephyrs  
zu 25 Pfg. per Meter,  
ältere Kleiderstoffe zu 25, 30 und 40 Pfg. per Meter.

# Adolf Willstätter.

3.1.



# Ferd. Herschel,

191 Kaiserstrasse 191.

beehrt sich, nach beendigter Liquidation den Empfang sämtlicher Neuheiten für die Frühjahrs- und Sommersaison anzuzeigen und macht auf nachstehende Preisnotirungen als ausserordentlich billig ganz ergebenst aufmerksam.

## Preis-Verzeichniss:

### Abtheilung für Confection.

In Confections ist stets eine grossartige Auswahl von billigsten bis zum feinsten Genre in allen Formen auf Lager und zeichnen sich sämtliche Piécen durch vorzüglichen Schnitt, saubere Arbeit und solide Stoffe aus.

Anfertigung nach Maass in kürzester Frist.

#### Paletots, halbanschliessend.

Schwarze Paletots von Cachemire . . . . .	Mk 8-15,	Schwarze Paletots von Cachemire, elegant mit Agréments und span. Spitzen garnirt . . . . .	Mk 20-36,
Schwarze Paletots von Cachemire mit Spitzenausführung . . . . .	Mk 12-22,		

#### Paletots, ganzanschliessend.

Paletots aus engl. Cheviot . . . . .	Mk 12-22,	Paletots von Cachemire soleil . . . . .	Mk 20-35,
Paletots aus farbigem Tuch, neueste engl. Façon . . . . .	Mk 16-22,	Paletots von Cachemire d'Ecosse, elegant mit Agréments und spanischen Spitzen garnirt . . . . .	Mk 22-50,
Paletots aus schwarzen Kammgarnstoffen . . . . .	Mk 18-22,	Paletots von Matlassé . . . . .	Mk 34-70,

Paletots von Seide und Sammt in den schönsten Façons.

#### Frühjahrs-Umhänge.

Umhänge von gutem Cheviot . . . . .	Mk 18-20,	Umhänge in den neuesten Fantasiestoffen und reichhaltigster Ausführung . . . . .	Mk 30-55,
Umhänge von schwarzen u. reinwollenen Tuchstoffen . . . . .	Mk 20-45,	Umhänge von Cuir de laine mit Spitzenausführung, neuester Geschmack für die Frühjahrsaison . . . . .	Mk 70-120,
Umhänge von schwarzen und farbigen Cachemires soleils in den elegantesten Ausführungen . . . . .	Mk 28-60,		

#### Schwarze Cachemire-Umhänge.

Umhänge von Cachemire mit Agréments und Franzen garnirt . . . . .	Mk 9-15,	Umhänge von Cachemire soleil elegant mit Agréments und spanischen Spitzen garnirt . . . . .	Mk 22-45,
Umhänge von Cachemire mit spanischen Spitzen garnirt . . . . .	Mk 15-24,	Umhänge von Cachemire soleil in reichster Ausführung . . . . .	Mk 40-95,
Umhänge von Cachemire mit Agréments u. Spitzen ausgeführt . . . . .	Mk 18-30,	Umhänge von Cachemire des Indes, tuniqueartige Formen, neuester Geschmack der Saison . . . . .	Mk 68-150,

#### Regenmäntel.

Regen-Paletots, halbanliegend, von gutem Melton . . . . .	Mk 10 $\frac{1}{2}$ -15,	Regen-Havelocks von Cheviot . . . . .	Mk 14-20,
Regen-Paletots, halbanliegend, von gutem Cheviot . . . . .	Mk 12-20,	Regen-Havelocks mit wollenen Kragen und Aermeln . . . . .	Mk 18-35,
Regen-Paletots, festanliegend, von guten reinwollenen Stoffen angefertigt . . . . .	Mk 17-30,	Elegante Promenaden-Havelocks in den neuesten Fantasiestoffen . . . . .	Mk 25-60,
Regen-Paletots, festanliegend, engl. Façons in Tuch- und Fantasiestoffen . . . . .	Mk 25-75,	Shawl-Rotonden . . . . .	Mk 15-45,

#### Wollene Costumes.

Costumes von Croisé uni und carreau . . . . .	Mk 30-45,	Costumes von Cachemire de l'Inde (elegante Reisekleider) . . . . .	Mk 45-75,
Costumes von Beige . . . . .	Mk 28-40,	Schwarze Cachemire-Costumes in den neuesten Ausführungen . . . . .	Mk 32-85,
Costumes von Cachemire foulé uni . . . . .	Mk 34-50,		
Costumes von engl. Cheviot (Reisekleider) . . . . .	Mk 35-68,		

#### Wasch-Costumes.

Wasch-Costumes von Percal in schönsten Dessins . . . . .	Mk 13-20,	Wasch-Costumes von Satin uni mit Stickerei . . . . .	Mk 25-45,
Wasch-Costumes von Foulard uni u. gemustert . . . . .	Mk 18-30,	Wasch-Costumes von Zephir mit Stickerei . . . . .	Mk 25-45,
Wasch-Costumes von Satin uni . . . . .	Mk 20-35,		

#### Jupons und Morgenroben in grosser Auswahl.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.